

1. Record Nr.	UNINA9910554218403321
Autore	Konings Martijn (New York University, USA)
Titolo	Kapital und Zeit : Fur eine neue Kritik der neoliberalen Vernunft / Martijn Konings, Andreas G. Forster
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	3-8394-5038-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (207 pages)
Collana	Edition Politik ; 89
Soggetti	Politische Okonomie; Sozialtheorie; Finanzen; Zeit; Neoliberalismus; Kapitalismus; Politik; Wirtschaft; Politische Theorie; Wirtschaftssoziologie; Politikwissenschaft; Political Economy; Social Theory; Time; Neoliberalism; Capitalism; Politics; Economy; Political Theory; Economic Sociology; Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Cover -- Inhalt -- Einleitung: Über die Spekulationskritik hinaus -- Kapitel 1: Fundamentismus und Selbstbezüglichkeit -- Kapitel 2: Konstruktionen und Performanzen -- Kapitel 3: Luhmann'sche Überlegungen -- Kapitel 4: System, Wirtschaft und Steuerung -- Kapitel 5: Foucault bietet mehr als Ökonomismuskritik -- Kapitel 6: Zeit, Investition und Entscheidung -- Kapitel 7: Minsky bietet mehr als Spekulationskritik -- Kapitel 8: Praktiken der (Zentral-) Banken, Theorien der Neutralität -- Kapitel 9: Entwicklungslinien der US-Finanzaufsicht -- Kapitel 10: Hayek und die neoliberale Vernunft -- Kapitel 11: Neoliberale Finanzmarktsteuerung -- Kapitel 12: Kapital und Kritik in neoliberalen Zeiten -- Danksagung -- Literaturverzeichnis.
Sommario/riassunto	Die interdisziplinäre Reflexion über das Wesen des Wirtschafts- und Finanzlebens erfreut sich steigender Beliebtheit. Das Interesse der Sozialtheorie, Philosophie und Geisteswissenschaften an Fragen der Politischen Okonomie sowie die Beschäftigung mit den konzeptionellen Grundlagen des Kapitalismus nimmt zu. In diesem Kontext fragt Martijn Konings nach der Bedeutung von Unsicherheit, Kontingenz und Zeit im gegenwärtigen Kapitalismus. Seine Analysen richten sich an ein Publikum mit allgemeinem sozialwissenschaftlichen Hintergrund und

ermöglichen eine Auseinandersetzung mit Schlüsselfragen der Finanzwirtschaft und der Politischen Ökonomie.
